

Siemens Aviation Data Hub: Neue Software bricht Datensilos an Flughäfen auf

- **Eine valide, indexierte und homogene Datenquelle zur Verbesserung der Flughafenprozesse**
- **Innovative Integration von Daten verschiedener Flughafen-Stakeholder**
- **Basiert auf Industriestandards ACRIS (Aviation Community Recommended Information Services) und AIDM (Airline Industry Data Model)**

Siemens Logistics hat eine neue Softwarelösung für Flughäfen entwickelt: Der Aviation Data Hub ermöglicht einen standardisierten Austausch von Daten in Echtzeit und integriert die Kennzahlen unterschiedlicher Applikationen auf einer zentralen und geschützten Plattform. Die Software bricht die Datensilos innerhalb der traditionellen Flughafen-IT-Architektur auf und verbessert so die Zusammenarbeit der Beteiligten, wie beispielsweise Flughafenbetreibern und Fluggesellschaften. Der Aviation Data Hub liefert Flughäfen einen zuverlässigen Datenpool aller Applikationen – inklusive einer vollständigen Historie und des aktuellen Status der einzelnen Funktionen. Bislang verfügen Airline, Bodenabfertigung und Flughafen über unterschiedliche Informationen zu den operativen Prozessen und verarbeiten diese individuell in ihren Systemen. Ohne die Integration dieser Daten ist eine präzise Vorhersage, ob beispielsweise ein bestimmter Koffer innerhalb der verfügbaren Connecting Time den Anschlussflug erreichen wird, nicht möglich.

„Mit dem Aviation Data Hub können unsere Kunden erstmals die umfangreichen Daten verschiedener Flughafenfunktionen miteinander kombinieren, vergleichen und weiterverarbeiten“, erklärt Michael Reichle, CEO von Siemens Logistics. „Zudem profitieren Flughafenbetreiber von unserem flexiblen Software-as-a-Service-Modell.“

Eine große Herausforderung innerhalb der Luftfahrtbranche sind neben der Datenmenge auch unterschiedliche Datenstandards. Der Aviation Data Hub basiert auf

Industriestandards wie AIDM und ACRIS. Die Modelle definieren einen Rahmen, um Daten unternehmensübergreifend auszutauschen – einsetzbar von Flughäfen, Airlines, Partnern und Lieferanten.

„Wir freuen uns, dass Siemens ACRIS in den Aviation Data Hub integriert hat. Der Vorteil der Integration von Standards wie ACRIS besteht darin, dass Flughäfen und alle Beteiligten innerhalb der Luftfahrtindustrie schnell und exakt Daten und Informationen austauschen können“, erläutert Serge Yonke Nguewo, Senior Manager, Airport IT, Airports Council International (ACI).

Entwickelt werden die Applikationen in Deutschland und im MindSphere Application Center (MAC) in Dubai. Hier realisieren Luftfahrtexperten, Software-Entwickler, Datenspezialisten und Ingenieure gemeinsam mit Kunden digitale Innovationen für Flughäfen, Fluglinien, Frachtdienstleister und Bodenverkehrsdienste. In enger Zusammenarbeit entstehen Lösungen, die individuell auf die Bedürfnisse des Kunden zugeschnitten sind und ihnen so einen maximalen Mehrwert und direkte Wettbewerbsvorteile verschaffen. Die im MAC entwickelten digitalen Anwendungen basieren auf MindSphere, dem offenen, cloud-basierten IoT-Betriebssystem von Siemens. Siemens betreibt weltweit 20 dieser Zentren für digitale Kunden-Applikationen.

Siemens Logistics entwickelt intelligente digitale Anwendungen, die die operative Effizienz und das Reiseerlebnis am Flughafen verbessern. Das Produktportfolio umfasst sowohl Flughafensoftware als auch Hardwarelösungen zur Optimierung der Sortierprozesse von Gepäckförderanlagen. Darüber hinaus bietet Siemens Logistics ein umfassendes Consulting- und Maintenance-Programm an. Airlines und Flughäfen profitieren von der jahrzehntelangen Expertise des Unternehmens im Flughafengeschäft – 16 der Top 20 Passagierflughäfen sind Siemens-Kunden.

Weitere Informationen zum Aviation Data Hub finden Sie hier www.siemens-logistics.com/de/produkte-services-de/digitale-loesungen/digitale-flughaefen/aviation-data-hub

Ansprechpartner für Journalisten

Monica Soffritti

Telefon: +49 7531 86 2659

monica.soffritti@siemens-logistics.com

www.siemens-logistics.com

Die **Siemens Logistics GmbH** mit Sitz in Konstanz ist eine 100-prozentige Tochter der Siemens AG. Siemens Logistics ist ein führender Anbieter innovativer und leistungsstarker Produkte und Lösungen in den Bereichen Brief- und Paket-Automation, Flughafenlogistik mit Gepäck- und Frachtabfertigung sowie Digitalisierung der Logistikprozesse mit hochwertiger Software. Ein umfassender Kundenservice vervollständigt das Portfolio. Siemens Logistics ist mit regionalen Gesellschaften international vertreten und in mehr als 60 Ländern aktiv. Unter den Hauptkunden befinden sich namhafte Flughäfen sowie Post- und Paketdienstleister rund um den Globus. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens-logistics.com.

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit mehr als 170 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist weltweit aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten Stromerzeugung und -verteilung, intelligente Infrastruktur bei Gebäuden und dezentralen Energiesystemen sowie Automatisierung und Digitalisierung in der Prozess- und Fertigungsindustrie. Durch das eigenständig geführte Unternehmen Siemens Mobility, einer der führenden Anbieter intelligenter Mobilitätslösungen für den Schienen- und Straßenverkehr, gestaltet Siemens außerdem den Weltmarkt für Personen- und Güterverkehr. Über die Mehrheitsbeteiligungen an den börsennotierten Unternehmen Siemens Healthineers und Siemens Gamesa Renewable Energy gehört Siemens zudem zu den weltweit führenden Anbietern von Medizintechnik und digitalen Gesundheitservices sowie umweltfreundlichen Lösungen für die On- und Offshore-Windkraftherzeugung. Im Geschäftsjahr 2019, das am 30. September 2019 endete, erzielte Siemens einen Umsatz von 86,8 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 5,6 Milliarden Euro. Ende September 2019 hatte das Unternehmen weltweit rund 385.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.